

Bundesministerium für Wissenschaft,  
Forschung und Wirtschaft  
zH Herrn Dr. Florian Haas  
Stubenring 1  
1010 Wien

Per E-Mail: [florian.haas@bmwfw.gv.at](mailto:florian.haas@bmwfw.gv.at)

Aktenzahl	Ihre Nachricht vom	Posteingangs-Nr.	Postausgangs-Nr.	Name	DW	Datum
V KOR Allg			99	Mag. Rummel/hha	424	04.02.2015

### Intelligente Messgeräte (Smart Meter) und Opt-Out

Sehr geehrter Herr Dr. Haas!

An die E-Control wurden Anfragen gerichtet, die die Frage aufwerfen, wie intelligente Messgeräte (Smart Meter) von anderen digitalen Zählern abzugrenzen sind. Neben der Legaldefinition in § 7 Abs 1 Z 31 EIWOG 2010 (bzw § 7 Abs 1 Z 26 GWG 2011) finden sich Detailregelungen in §§ 83 ff EIWOG 2010 (bzw §§ 128 GWG 2011). Darin werden bestimmte Anforderungen an intelligente Messgeräte normiert. Fraglich ist daher, über welche Eigenschaften andere digitale Messgeräte verfügen können, um sie von intelligenten Messgeräten iSd EIWOG 2010 (bzw GWG 2011) zu unterscheiden. Diese Abgrenzung ist insb vor dem Hintergrund der in § 83 Abs 1 EIWOG 2010 (bzw § 128 Abs 1 GWG 2011) vorgesehenen Opt-Out Möglichkeit für Endverbraucher relevant.

Wir ersuchen daher das BMWFW um seine Sichtweise, welche Unterscheidungsmerkmale auf Basis der einschlägigen gesetzlichen Regelungen vorliegen müssten.

Mit freundlichen Grüßen

Energie-Control Austria



Dr. Wolfgang Urbantschitsch

Leiter Recht

Energie-Control Austria für die Regulierung der  
Elektrizitäts- und Erdgaswirtschaft (E-Control)

Rudolfsplatz 13a  
A-1010 Wien  
Tel.: +43-1-24 7 24-0

Fax: +43-1-24 7 24-900  
E-Mail: [office@e-control.at](mailto:office@e-control.at)  
[www.e-control.at](http://www.e-control.at)

